Antrag auf Herstellung eines neuen Anschlusses an die öffentliche Wasserleitung

Bitte vollständig ausfüllen und einreichen: Stadt Wernau (Neckar), Stadtbauamt, Kirchheimer Straße 68–70, 73249 Wernau (Neckar), E-Mail: wasserwerk@wernau.de, Telefon: 07153 9345-840

Ich/Wir beantrage*n die Herstellung einer Wasseranschlussleitung (Hausanschluss) für das Grundstück

Flurstück: _____ **Straße und Hausnummer:** _____

Eigentümer*in: _____ **Wohnung:** _____

Gemäß der mir/uns bekannten Bestimmungen des §____ der Ortssatzung über den Anschluss der Grundstücke an die öffentliche Wasserleitung vom _____ mache*n ich/wir folgende Angaben:

1. **Beschreibung der auf dem Grundstück ☐ bestehenden ☐ geplanten Gebäude, Betriebe und sonst. Anlagen:**

_____ Wohngebäude mit _____ Wohnungen
_____ Stallgebäude mit _____ Nebengelassen
_____ Garagen
_____ Industriebetrieb, und zwar [1] _____
_____
_____ Gewerbebetrieb, und zwar [1] _____
_____
_____ [2] _____
_____

2. **Beschreibung der auf dem Grundstück ☐ bestehenden ☐ geplanten Wasserverbrauchstellen:**

_____ Küchenzapfstellen
_____ Badeeinrichtungen
_____ Waschbecken
_____ Klosetts (Spülkasten – Spülhähne)
_____ Pissoirbecken
_____ Hydranten
_____ Waschküchen-Zapfstellen
_____ Feuerlöschventile
_____ Stall-Zapfstellen
_____ Garten-Zapfstellen
_____ Milchkühlanlagen

An besonderen Einrichtungen ☐ bestehen ☐ sind geplant:

☐ Wasserheizung ☐ Dampfheizung ☐ Warmwasserversorgung ☐ Bodenreservoires ☐ Dampfkessel
☐ Wassermotoren ☐ hydraulische Hebevorrichtungen ☐ Wasserstrahlpumpen ☐ Druckerhöhungspumpe
☐ Sonstige Pumpen

Die _____ - Pumpe hat eine durchschnittliche Tagesleistung von _____ cbm.

[3] _____
_____
_____
_____

Bei Feuerlöscheinrichtungen ist der Wasserverbrauch in l/min. anzugeben.

_____

1) Bezeichnung des Industrie- oder Gewebebetriebs
2) Sonstige Anliegen (z.B. Schule, Krankenhaus, Heim usw.)
3) Angabe von sonstigen Einrichtungen, in denen ein Überdruck eintreten kann

Unsere Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage www.wernau.de.

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Internetseite https://www.wernau.de/dse/.

Wichtig! Unsere Hinweise zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie auf unserer Internetseite https://www.wernau.de/dsi/.

Wernau
Die Stadt am Neckar

3. Anzahl der Personen, der Tiere und Einrichtungen, für die nach der Gebührenverordnung Gebühren zu entrichten sind:

_____ Personen - Stichtag:_____
_____ Stück Großvieh (Pferde, Rinder, Maultiere, Esel) – Stichtag: _____
_____ Stück Kleinvieh (Schweine, Schafe, Ziegen) – Stichtag: _____

Schlachterei mit Schlachtraum	Wasserbedarf etwa	_____	cbm/Monat
Schlachterei ohne Schlachtraum	Wasserbedarf etwa	_____	cbm/Monat
Bäckerei	Wasserbedarf etwa	_____	cbm/Monat
Molkerei, Milchsammelstelle	Wasserbedarf etwa	_____	cbm/Monat
Gärtnerei	Wasserbedarf etwa	_____	cbm/Monat
Friseurbetrieb	Wasserbedarf etwa	_____	cbm/Monat

Eigene Wasserversorgungsanlagen bestehen ☐ nicht ☐ seit _____
Zisterne ☐ ja _____ m³ Verwendung: _____
Wasserquelle: _____
(z.B. Grundwasser, Quellwasser usw.)

Ist bzw. wird das Grundstück an die öffentliche Entwässerungsanlage angeschlossen? ☐ ja ☐ nein

Die auf dem Grundstück geplante*n Anschlussleitung*en und die – ☐ Verbrauchsleitungen ab 1 m hinter [1] – ☐ dem Wasserzähler ☐ dem Wasserzählerpassstück ☐ der ersten Absperrvorrichtung im Gebäude – soll*en durch

_____

_____
(Unternehmen, Ort, Straße)

ausgeführt werden.

Ich/Wir verpflichte*n mich/uns, die Kosten für die Herstellung der Anschlussleitung (Hausanschluss), insbesondere auch die Wiederherstellungskosten im öffentlichen Verkehrsraum (Ausbesserung der Straßenpflasterung, des Gehwegs usw.) oder in anderen Grundstücken zu übernehmen. Gleichzeitig erkläre*n ich/wir mich/uns bereit, vor Ausführung der Arbeiten einen angemessenen Vorschuss auf die voraussichtlich entstehenden Kosten zu zahlen, falls dies von der Stadt/Gemeinde verlangt wird.

Die in der Satzung der Stadt/Gemeinde über den Anschluss der Grundstücke an die öffentliche Wasserleitung vom _____ enthaltenen Bestimmungen erkenne*n ich/wir an.

Eine Grundriss-Skizze, aus der zugleich die gewünschte Stelle für den Eintritt der Anschlussleitung in das Grundstück ersichtlich ist, liegt bei.

Mir/uns ist bekannt, dass ohne Genehmigung mit den Arbeiten **nicht** begonnen werden darf, es sei denn, dass dazu ausnahmsweise eine vorläufige Erlaubnis erteilt wird.

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift

_____
Anschrift

[1] Bitte ankreuzen, falls die Herstellung der Anschlussleitung nach der Satzung nicht durch die Gemeinde vorgenommen wird.